

Soeben erschienen in meinem Verlage:



Hans Schmidt-Kestner

Gedichte

Kartonierte M. 1.50 ord., M. 1.15 netto, M. 1.05 bar

Einer der Begabtesten unseres jungen Dichternachwuchses, Hans Schmidt-Kestner, ist jüngst ein tragisches Opfer des Weltkrieges geworden. Jetzt hat seine junge Witwe die Herausgabe einer Auswahl seiner Gedichte veranlasst, die in der Verschiedenartigkeit ihres Stoffs einen glänzenden Beweis von der hohen Begabung ihres Urhebers geben, sowohl nach der formalen Seite hin, als in ihrer tiefen Empfindung und farbigen Anschaulichkeit, in ihrem Stimmungsgehalt und in ihrer Frische.

Hannover.

Ludwig Ey, Verlag.

Z

Nach längerer sorgfältiger Vorbereitung erschien soeben:



Kriegslesebuch „Lieb Vaterland“

Herausgeber:

Ernst Thiene,

Oberlehrer in Dresden.

Künstlerischer Schmuck von Militärmaler Rudolf Trache.

Zunächst werden folgende 5 Hefte ausgegeben:

1. **Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein?** Stunden der Erhebung und Andacht in Feld und Heimat. — 2. **Das Volk steht auf.** Bilder aus den Tagen der Mobilmachung. — 3. **Meine Kriegsfahrt durch Belgien nach Frankreich.** Tagebuchaufzeichnungen von Max Dörner (Eis. Nr. II), der als Leutnant d. R. an den Kämpfen des 177. Infanterie-Regiments teilnahm. — 4. **Kämpfen und Ringen auf fränkischer Erde.** Feldberichte von Richard Müller (Eis. Nr. II), Leutnant des genannten Regiments. Diese Schilderungen schließen sich an die des vorigen Heftes an. — 5. **Und dennoch Weihnachten.** Bilder aus der Weihnachtszeit des Jahres 1914. Ihnen folgen: Ostpreuß. Not. — Kriegsbilder a. d. Reichshauptstadt. — Im Festungsbereich. — Bei Krupp in der Kriegszeit. — Im masur. Land — Bahn frei, Schilderungen e. Pionieroffiziers. — Im Reiche d. Luft — Unter dem Wasser. — usw. usw.

Jedes Heft 2 Bogen Umfang mit einem Vollbild, Oktav, in schöner gediegener Ausstattung.

Preis 25 s ord., 18 s netto

25 Exemplare eines Heftes M. 5.50 ord., M. 4.— no. 100 Exemplare gemischt M. 20.— ord., M. 15.— netto
In Kommission können wir leider nicht liefern, doch geben wir zur Einführung 10—20 Exemplare gemischt mit 50%.

Das Kriegslesebuch „Lieb Vaterland“ will guten, zeitgemäßen Lesestoff für Schule und Haus in billigen, dabei künstlerisch und buchtechnisch hervorragend ausgestatteten Heften bringen. Alles, was Großes und Heiliges in diesen Zeiten geschieht und in der Volksseele auflebt, soll hier für Unterricht und Familie, für jung und alt bewahrt werden.

Das Kriegslesebuch „Lieb Vaterland“ will nicht sein eine Chronik von Kriegereignissen oder eine Sammelstelle für Zeitungsberichte, sondern es bietet durchweg Originalbeiträge, wirklich Erlebtes und Erschautes von Kämpfern aus der Front und zahlreichen Mitarbeitern von daheim.

Der Herausgeber, dem als Schriftleiter der literarischen Beilage der Schulzeitung sowie der Veröffentlichungen des Pestalozzi-Bereins eine reiche Erfahrung zu Gebote steht, kann aus einer Fülle von Stoff schöpfen, die ihm gestattet, nur das Beste für unsere Zwecke auszuwählen.

Zahlreiche Anfragen und Bestellungen auf eine Voranzeige hin beweisen uns, daß unser Kriegslesebuch einem wirklich vorhandenen Bedürfnis der Schule entgegenkommt. Als Klassenlektüre, für Schülerbibliotheken, zu Prämienszwecken und Massenverteilungen wird es überall willkommen sein und gekauft werden.

Aber auch aus dem Schaufenster, vom Ladentisch usw. ist leichter und großer Absatz mit Sicherheit zu erwarten.
Wir bitten daher um gefl. tätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Dresden

Carl Adlers Buchhandlung — Verlagskonto —